



**JuliuSpital**  
WEINGUT. WÜRZBURG.

## Das Weinjahr 2018

Das Jahr 2018 startet mit einem ungewöhnlich langen und auch nasskalten Winter.

Gerade beim Rebschnitt hatte unser Team ganz schön kalte Finger und der Regen sorgte erst einmal nicht für die allerbeste Laune - Für den Niederschlag in dieser Zeit sollten wir später im Jahr aber noch sehr dankbar sein.

Die Vegetation setzte frühzeitig ein, so auch der Blütebeginn – Die Reben entwickelten sich rasant und der Vegetationsvorsprung von zwei bis drei Wochen wurde letztlich bis zur Lese gehalten.

Ab Pfingsten wurde es dann Heiß und Trocken. Einerseits hatten wir daher nahezu keinerlei Schädlinge oder Krankheiten zu befürchten, auf der anderen Seite gab es Niederschläge nur durch Gewitter. Unberechenbar und lokal stark unterschiedlich.

Am 20. August war es dann soweit – im JuliuSpital startet so frühzeitig wie noch nie die Lese.

Verhältnismäßig entspannt haben wir hochreife und absolut gesunde Trauben in den Keller gebracht. Die Reihenfolge ist sicherlich etwas ungewöhnlich gewesen, ein wahres Cross-Over. Beispielsweise Silvaner vor Müller-Thurgau oder auch die Großen Gewächse vor den Ortsweinen und Ersten Lagen. Aber eine gewisse Flexibilität während der Lese ist immer unabdingbar ...

Unter dem Strich ist die konstante Qualität des Jahrgangs besonders und auch ungewöhnlich, der Schlüssel hierfür ist einmal mehr die Entlastung unserer Weinberge durch permanente Ertragsregulierung und der sanfte Rebschnitt gewesen.

### Lesezeitpunkt

Lese vom 20.8 bis 18.9.2018

### Traubenreife

Die frühe und rasche Blüte führte zu einer homogenen Beerenreife. Sehr gesundes Lesegut mit optimaler physiologischer Reife. Bei den edelsüßen Qualitäten kaum Botrytis, sondern fast nur Rosinen-Konzentration.

### Sensorik und Charakteristik

Intensive und verspielte Aromatik - Ein Jahrgang der sich früh öffnet und viel Trinkfreude verspricht. Im Geschmack reife Frucht ohne satt zu machen. Aromen von Birnen, Quitten, Bananen und reifen Äpfeln zeigen sich besonders beim Silvaner. Subtil und vielschichtig. Viel Sorten-Typizität. Frische Säurestruktur durch eine sehr frühe Lese. Der Alkoholgehalt ist ebenfalls durch den frühen Lesezeitpunkt moderat. Charmante Frucht und Schmelz. Sehr komplex mit viel Tiefe.

### Reifepotenzial & Lagerfähigkeit

Gerade die heißen Jahrgänge haben uns bei den Premium-Weinen und besonders beim Silvaner in punkto Reifepotenzial immer positiv überrascht. 2003, 2009 und 2012 sind hervorragend gereift. Daher versprechen wir uns auch vom Jahrgang 2018 in den Premium-Qualitäten eine lange Lebenszeit auf der Flasche. Zumal die Weine aus VDP.ERSTE LAGE und VDP.GROSSES GEWÄCHS allesamt spontan vergoren worden sind und eine dichte mineralische Struktur aufweisen.